

Kongreß zieht viele Großfirmen an

# Bewußtsein für Umwelt wächst

Ökonomie und Ökologie keine Gegenpole

Ökonomie und Ökologie werden noch immer als konfliktbeladene Gegenpole begriffen. Die ökologische Herausforderung stellt für Unternehmen aber nicht nur eine Bedrohung, sondern auch eine Chance zielgerichteten Handelns dar. Das hob Prof. Dr. Gerd Rainer Wagner als Veranstalter des zweitägigen Kongresses „Ökonomie und ökologische Umwelt“ im Saalbau hervor. Der Lehrstuhlinhaber für Betriebswirtschaftslehre an der Essener Universität mit dem Forschungsschwerpunkt Unternehmung und Umwelt sieht in diesem erstmals veranstalteten Kongreß mit modellhaften Charakter einen Beitrag zur allgemeinen Umweltsituation.

Dienstag, 6. Juni 1989 **WAZ**

Er solle helfen, das Verhältnis von Umweltschutz und Unternehmerhandeln noch stärker als bisher in die Betriebswirtschaftslehre einzubringen und den Unternehmen Anhaltspunkte geben, um aus Eigeninitiative und auch gewinnorientiert Umweltschutz zu betreiben.

Entsprechend groß war das Interesse von Großfirmen aus der ganzen Bundesrepublik, die neben den Hochschullehrern fast die Hälfte der 245 Teilnehmern stellten.

Der Rektor der Universität, Prof. Dr. Christian Streffer, begrüßte die „illustre Zahl kompetenter Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft“ und betonte, daß mehr Bewußtseinsbildung im Umweltbereich zwingend notwendig sei.

Oberbürgermeister Peter Reuschenbach verwies auf die lange Reihe von Fachtagungen in Essen zum Umweltschutz, woraus Zyniker schließen könnten, daß hier im Herzen des Reviers der „ideale Schauplatz“ dafür sei. Aber es sei auch kein Zufall,

daß die Entsorga-Messe und Umweltspitzen-technologie hier angesiedelt seien, denn Anwendungsmöglichkeiten gebe es in der Tat genug.

Mit der Einbeziehung umweltbezogener Ziele in das unternehmerische Zielsystem setzten sich Prof. Udo Ernst Simonis (Wissenschaftszentrum Berlin), Prof. Ulrich Steger (European Business School), Dr. Eberhard Meller (BDI) und Prof. Jan Schmitt-Tegge (Umweltbundesamt) auseinander.

Ein zweiter Veranstaltungsblock befaßte sich mit der Verbindung zum strategischen Marketing (Prof. Heribert Mefert, Münster) aber auch mit dem praktischen Umweltschutz am Beispiel der Chemie-Firma Bayer, vorgetragen von Vorstandsmitglied Ernst Heinrich Rohe. Das Spannungsfeld von Chance und Bedrohung beschrieben auch Herbert Krämer (RWE Essen) und Dr. Hartmut Dehmel von der Deutschen Shell AG.

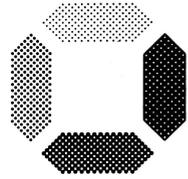
Schäden und Kosten durch Luftverunreinigung führte der Essener Landschaftsökologe Prof. Wilhelm Kuttler vor.

**HELGA MOHAUPT**



BEIM KONGRESS IM SAALBAU (von links) Oberbürgermeister Peter Reuschenbach, Claudia Wagner, Prof. Gerd Rainer Wagner und Uni-Rektor Prof. Christian Streffer.

**Professor Dr. rer.pol. Gerd Rainer Wagner**  
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre  
Forschungsschwerpunkt  
Unternehmung und Umwelt  
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften  
Universität Essen



Programm

**Wissenschaftlicher Kongreß**

**ÖKONOMIE UND ÖKOLOGISCHE UMWELT**

Saalbau Essen, 1. und 2. Juni 1989

- 9.15 Uhr Begrüßung durch den Veranstalter
- 9.20 Uhr Prof. Dr. rer.nat. **Christian Streffer**  
Grußwort des Rektors der Universität Essen
- 9.30 Uhr **OB Peter Reuschenbach, MdB**  
Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Essen
- 9.40 Uhr Prof. Dr. rer.pol. **Gerd Rainer Wagner**  
Eröffnungsansprache des Veranstalters  
zur Programmatik des Kongresses

### **Ökologie und Unternehmenspolitik**

- 10.00 Uhr Prof. Dr. rer.pol. **Udo Ernst Simonis**  
Direktor und Leiter des Internationalen Instituts für Umwelt und  
Gesellschaft, Berlin  
**"Ökologische Modernisierung der Wirtschaft - Optionen und  
Restriktionen."**
- 10.30 Uhr Prof. Dr. rer.oec. **Ulrich Steger**  
Direktor und Leiter des Instituts für Ökologie und Unterneh-  
mensführung an der European Business School (EBS), London/  
Paris/Schloß Reichartshausen a.Rh., vormals Minister für Wirt-  
schaft und Technik des Landes Hessen  
**"Unternehmensführung und ökologische Herausforderung."**
- 11.00 Uhr Dr. jur. **Eberhard Meller**  
Leiter der Abteilung Umweltpolitik im Bundesverband der Deut-  
schen Industrie e.V. (BDI), Köln  
**"Unternehmen als Träger des umweltpolitischen Fortschritts."**
- 11.30 Uhr Dr. rer.pol. **Jan Schmitt-Tegge**  
Direktor und Professor Umweltbundesamt, Berlin  
- Korreferat und Diskussionsleitung zu den Vorträgen
- 12.30 Uhr Mittagspause mit gemeinsamem Essen (Bunte Säle)
-

**Unternehmung und Umwelt in empirischer Analyse**

- 13.30 Uhr Prof. Dr. rer.pol. **Heribert Meffert**  
Institut für Marketing der Universität Münster  
"Strategisches Marketing und Umweltschutz - Bericht aus einem Forschungsprojekt."
- 14.00 Uhr Dr. rer.nat. **Ernst Heinrich Rohe**  
Mitglied des Vorstandes der Bayer AG, Leverkusen  
"Entwicklungstendenzen des praktischen Umweltschutzes in der Chemischen Industrie."
- 14.30 Uhr Prof. Dr. rer.pol. **Hartmut Kreikebaum**  
Lehrstuhl für Industriebetriebslehre der Universität Frankfurt am Main  
"Innovationsmanagement bei aktivem Umweltschutz in der Chemischen Industrie - Bericht aus einem Forschungsprojekt."
- 15.00 Uhr Diskussion zu den Vorträgen  
Moderator: Prof. Dr. rer.pol. **Dieter Schmitt**, Essen
- 15.30 Uhr Kaffeepause (Foyer/Wandelgang)

**Energiewirtschaft und Umwelt**

- 16.00 Uhr Prof. Dr. rer.pol. **Dieter Schmitt**  
Lehrstuhl für Energiebetriebswirtschaftslehre der Universität Essen, zugleich Mitglied des Energiebeirats der Landesregierung Rheinland-Pfalz  
"Energiewirtschaft und Umwelt - Von der Zwangsaufgabe zum Selbstläufer?"
- 16.30 Uhr **Herbert Krämer**  
Mitglied des Vorstandes des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerkes AG (RWE), Essen  
"Die Erschließung innovativer strategischer Geschäftsbereiche als Beitrag zum aktiven Umweltschutz."
-

- 17.00 Uhr Dr. rer.nat. **Hartmut Dehmel**  
Mitglied des Vorstandes der Deutschen Shell AG, Hamburg  
"Der Einfluß ökologischer Vorgaben auf den Bestand und die internationale Wettbewerbsfähigkeit deutscher Raffinerien."
- 17.30 Uhr Diskussion zu den Vorträgen  
Moderator: Prof. Dr. rer.pol. **Paul Klemmer**, Bochum
- 19.00 Uhr **Abendveranstaltung mit Buffet** (Festsaal und Bunte Säle)  
  
Gemeinsame Einladung der Stadt Essen und des Veranstalters

---

**Programm Freitag, 2. Juni 1989 (Kammermusiksaal)**

---

**Spannungsfeld Ökonomie-Technik-Naturwissenschaften**

- 8.30 Uhr Prof. Dr. rer.nat. **Wilhelm Kuttler**  
Lehrstuhl für Landschaftsökologie der Universität Essen,  
vormals Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Ökologie  
"Ökologische Schäden und volkswirtschaftliche Kosten durch Luftverunreinigung in der Bundesrepublik Deutschland."
- 9.00 Uhr Prof. Dr.-Ing. **Albert Kuhlmann**  
Vorsitzender der Geschäftsführung des TÜV Rheinland e.V.,  
Köln, vormals Mitglied des Rates von Sachverständigen für  
Umweltfragen der Bundesregierung  
"Umweltverträglichkeitsprüfung als Instrument des präventiven  
Umweltschutzes - Möglichkeiten und Grenzen."
- 9.30 Uhr **Norbert Rethmann**  
Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Entsorgungswirt-  
schaft e.V. (BDE), Köln  
"Konsequenzen der TA Abfall für das Innovationsverhalten der  
Entsorgungsunternehmen."
-

10.00 Uhr     **Dr.-Ing. Joachim Knoch**  
Leiter Forschung und Planung Edelhoff GmbH & Co., Iserlohn  
"Zur Wirtschaftlichkeit abfalltechnischer Verbundlösungen."

Moderation der Vorträge:  
Professor Dr. rer.pol. **Gerd Rainer Wagner**, Essen

10.40 Uhr     Kaffeepause (Foyer/Wandelgang)

### **Umwelthaftung in ökonomischer Analyse**

11.00 Uhr     Prof. Dr. iur. **Heinz-Dieter Assmann**  
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Rechtsvergleichung und Rechtstheorie der Universität Tübingen  
"Privatrechtliche Tatbestände der Umwelthaftung in ökonomischer Analyse."

11.30 Uhr     Dr. rer.pol. **Kurt Fleckenstein**  
Leiter der Abteilung Industrie, Strukturpolitik und Umweltschutz des Deutschen Industrie- und Handelstages (DIHT), Bonn  
"Die Haftung für Umwelteinwirkungen und ihre Reform."

12.00 Uhr     Dr. rer.pol. **Rudolf Vieregge**  
Ministerialdirigent im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn  
"Zur Relevanz der Fortentwicklung ökonomischer Instrumente im Umweltschutz."

12.30 Uhr     Diskussion zu den Vorträgen  
Moderator: Prof. Dr. rer.oec. **Ulrich Steger**,  
Schloß Reichartshausen a.Rh.

13.00 Uhr     Mittagspause mit gemeinsamem Essen (Gartensaal)

---

**Rechtsstaatliche Probleme und gesamtwirtschaftliche Effekte**

- 14.00 Uhr Prof. Dr. iur. **Michael Kloepfer**  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Umweltrecht der Universität Trier, zugleich Mitglied des Verwaltungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz  
"Rechtsstaatliche Probleme ökonomischer Instrumente im Umweltschutz."
- 14.30 Uhr Prof. Dr. rer.pol. **Paul Klemmer**  
Lehrstuhl für Wirtschafts- und Finanzpolitik der Ruhr-Universität Bochum, vormals Mitglied des Rates von Sachverständigen für Umweltfragen der Bundesregierung  
"Gesamtwirtschaftliche Effekte ökonomischer Instrumente im Umweltschutz."
- 15.00 Uhr **Podiumsdiskussion** zu den Vorträgen  
Teilnehmer: Dipl.-Soz. Dipl.-Kfm. **Bodo Fischer**  
Bodo Fischer Umweltberatung, Hamburg  
Prof. Dr. rer.pol. **Paul Klemmer**  
Lehrstuhl für Wirtschafts- und Finanzpolitik,  
Ruhr-Universität Bochum  
Prof. Dr. iur. **Michael Kloepfer**  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und  
Umweltrecht, Universität Trier  
**Norbert Rethmann**  
Präsident des Bundesverbandes der Deutschen  
Entsorgungswirtschaft, Köln  
Prof. Dr. rer.pol. **Dieter Schmitt**  
Lehrstuhl für Energiebetriebswirtschaftslehre,  
Universität Essen  
Prof. Dr. rer.oec. **Ulrich Steger**  
Institut für Ökologie und Unternehmensführung,  
EBS, Schloß Reichartshausen a.Rh.  
Dr. rer.pol. **Andreas Troge**  
Geschäftsführer des Instituts  
für gewerbliche Wasserwirtschaft und Luft-  
reinhaltung (IWL), Köln  
Dr. rer.pol. **Rudolf Vieregge**  
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit, Bonn  
Moderator: Prof. Dr. rer.pol. **Udo Ernst Simonis**, Berlin
- 17.30 Uhr Schlußwort des Veranstalters und Ende des fachlichen Teils  
des Kongresses
-

**Veranstalter und Programm**

Professor Dr. rer.pol. **Gerd Rainer Wagner**,  
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre  
Forschungsschwerpunkt Unternehmung und Umwelt  
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften  
Universität Essen  
Universitätsstr. 12  
4300 Essen 1  
Tel. (0201) 183 - 3378 / 3385

**Ansprechpartner:** Herr Dipl.-Kfm. Armin Vogel  
Tel. (0201) 183 - 2278

**Organisation**

**gfmt**  
Gesellschaft für Management und Technologie mbH  
Lothstraße 1a  
8000 München 2  
Tel. (089) 12 69 96 - 0

**Ansprechpartner:** Herr Werner Schnitter  
Tel. (089) 12 69 96 - 29

**Kultur- und Hotelinformationen**

**Verkehrsverein Essen e.V.**  
Im Hauptbahnhof/Südseite  
4300 Essen 1  
Tel. (0201) 81 060 - 82  
Telex: 85 79 562 rbhb d

**Ansprechpartner:** Herr Martin Schiffmann  
Tel. (0201) 23 54 27

---